

, am 13.03.2020

An die Patienten des Krankenpflegevereins und
an die betreuenden Angehörigen

Informationsschreiben

Das Coronavirus ist nun auch in Vorarlberg angekommen. Es gibt in Printmedien, im Rundfunk und im Fernsehen laufend aktualisierte Informationen mit Hinweisen zum Verhalten bei Verdachtsfällen und zu persönlichen Möglichkeiten, sich vor der Infektion zu schützen. Obwohl die Gefährlichkeit des Coronavirus derzeit als nicht besonders hoch eingestuft wird, werden von den Behörden und sonstigen öffentlichen Einrichtungen alle Anstrengungen unternommen, die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen um mögliche Eskalationsspitzen zu verhindern. Dennoch bestehen viele Unsicherheiten, wie man mit der aktuellen Situation umgehen soll.

Als Obmann des Krankenpflegevereins bin ich auch für unser Pflegeteam verantwortlich und muss die erforderlichen Vorkehrungen treffen. Das betrifft u.a. auch den Umgang mit unseren Patienten. Ich darf Sie und Ihre pflegenden Angehörigen (allenfalls auch 24-Stunden-Pflegepersonen und MOHI-Betreuungen) bitten, im Verdachtsfall unser Pflegeteam telefonisch vor dem geplanten Hausbesuch zu informieren und die weiteren Schritte nach den allgemeinen Vorgaben (Kontakt-aufnahme über Tel.Nr. 1450) einzuleiten.

Für das Pflegeteam ist es wichtig einen Gesamtblick auf die Pflege- und Betreuungssituation zu haben. Wir bitten sie daher mit den Pflegefachkräften alle gesundheitlichen Veränderungen zu besprechen.

Wir möchten sie des Weiteren darüber informieren, dass das Pflegeteam laufend bezüglich notwendiger Maßnahmen von den Behörden informiert wird.

Ich bedanke mich für Ihr Verständnis und wünsche Ihnen und uns, dass wir gut durch diese kritische Zeit kommen.

Mit besten Grüßen
Obfrau/Obmann